

**Erzbischof**  
**Stephan Burger**  
Erzdiözese Freiburg  
Erzbischöfliches Ordinariat  
Schoferstraße 2  
79098 Freiburg

**Landesbischöfin**  
**Prof. Dr. Heike Springhart**  
Evangelische Landeskirche Baden  
Evangelischer Oberkirchenrat  
Blumenstraße 1-7  
76133 Karlsruhe

**Bischof**  
**Dr. Gebhard Fürst**  
Diözese Rottenburg - Stuttgart  
Bischöfliches Ordinariat  
Eugen-Bolz-Platz 1  
72108 Rottenburg

**Landesbischof**  
**Ernst-Wilhelm Gohl**  
Evangelische Landeskirche Württemberg  
Evangelischer Oberkirchenrat  
Rotebühlplatz 10  
70173 Stuttgart

---

Oktober 2022

## **In Krisen zusammenhalten**

**Ein Wort der vier Kirchen in Baden-Württemberg  
zum Tag der Deutschen Einheit am 03. Oktober 2022**

Seit mehr als dreißig Jahren begehen wir den 3. Oktober als den Tag der Deutschen Einheit. Noch immer nötigt uns der Mut der Bürgerinnen und Bürger, deren Ruf nach Frieden und Freiheit 1989 auf den Straßen der DDR laut wurde, Respekt ab. Er war in den Friedensgebeten in den Kirchen in Leipzig, Dresden und an anderen Orten der DDR gewachsen und war nicht mehr aufzuhalten.

Die zurückliegenden Jahrzehnte haben uns gelehrt, dass Einheit in Freiheit eine bleibende Aufgabe ist. Auch heute muss sie verwirklicht und verteidigt werden. Einheit und Gerechtigkeit sind nicht voneinander zu trennen. Denn längst geht es in unserem Land nicht mehr allein um das Zusammenwachsen von Ost und West, sondern um den Zusammenhalt unserer Gesellschaft über alle Bevölkerungsschichten und Regionen hinweg.

Die zahlreichen krisenhaften Ereignisse, insbesondere die Klimakrise, die Folgen der Corona-Pandemie und die durch den kriegerischen Überfall Russlands auf die Ukraine ausgelösten Folgen drohen, momentan zu einer Überforderung für den:die Einzelne:n und die gesamte Gesellschaft zu werden.

Wir können diejenigen verstehen, die sich in ihrer Angst z.B. vor dem Verlust ihrer beruflichen Existenz oder der Verarmung zu Wort melden. Wir wünschen uns von der Politik, dass sie diese Sorgen ernst nimmt. In der Bibel genießen die Armen und Bedrängten besonderen Schutz. Der Umgang mit ihnen zeigt viel über den Zustand einer Gesellschaft. Mit Nachdruck verurteilen wir, dass gewisse politische Kräfte die existentiellen Sorgen instrumentalisieren, um bestehende Kontroversen über den richtigen Lösungsweg zu unversöhnlichen Gegensätzen zu konstruieren. Gegen alle Versuche, unser bewährtes demokratisches Gesellschaftssystem von innen heraus auszuhöhlen, setzen wir auf Momente des Aushandelns, des Ausgleichs und der Versöhnung

Am Tag der Deutschen Einheit rufen wir dazu auf, sich des Verbindenden zu vergewissern, und die gesellschaftlichen Debatten im Geiste echter Wertschätzung zu führen, damit alle Menschen in Würde leben können. Als Kirchen wollen wir Brücken bauen und Versöhnung ermöglichen, dass Einheit in Solidarität und Nächstenliebe erlebbar wird. Es geht darum, niemanden zurückzulassen, gerade im Herbst und der Kälte des kommenden Winters.

Ihre Bischöfin und Ihre Bischöfe in Baden-Württemberg



Erzbischof  
Stephan Burger



Landesbischöfin  
Prof. Dr. Heike Springhart



Bischof  
Dr. Gebhard Fürst



Landesbischof  
Ernst-Wilhelm Gohl